

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2019/222

Ortsrat Laatzen

am 24.09.2019

TOP:

Bericht Unfallkommission

Wie im Verkehrsgespräch angekündigt, werden künftig die Ergebnisse der Unfallkommission dem Ortsrat berichtet. Die Unfallstatistik selbst ist hierbei nicht Thema, sondern vielmehr ein nach Ortschaften geteilter Kurzbericht über das Unfallaufkommen.

Unfallschwerpunkte im Sinne der festgelegten Kriterien der Unfallkommission gibt es im Stadtgebiet von Laatzen nicht.

Nach Mitteilung der Polizeiinspektion Süd stehen allerdings aktuell neun Örtlichkeiten im Stadtgebiet unter Beobachtung der Unfallkommission, an denen sich über einen mehrjährigen Zeitraum hinweg Unfälle häufen, oder wo sich tödliche Unfälle ereigneten. Für den Bereich Laatzen betrifft das folgende Bereiche:

- L 393/K260 Hildesheimer Straße/Kronsbergstraße/Eichstraße,
- K 260 Erich-Panitz-Straße kurz vor der Kreuzung Wülferoder Straße in Fahrtrichtung Norden.

Die Örtlichkeiten wurden durch die Unfallkommission begutachtet. Eine deutliche Unfallhäufung liegt hierbei nicht vor. Die Erich-Panitz-Straße wurde insbesondere wegen der tödlichen Verkehrsunfälle in den vergangenen Jahren unter Beobachtung gestellt, obwohl es sich hier um Einzelereignisse handelt.

Bei den Unfällen an der Kreuzung Hildesheimer Straße/Kronsbergstraße/Eichstraße ist durchgehend ein gewisses Unfallaufkommen zu verzeichnen. Zwar ist diese Unfallhäufung aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens nicht besonders auffällig. Um jedoch die weitere Unfallentwicklung analysieren zu können, verbleibt der Bereich auch weiterhin in der Beobachtung.

Im Auftrag

Axel Grüning

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.:					